

Andere Deutsche

- Migration und hybride Identitäten -

21.06.05:

Alienierende Zuschreibung durch
qualitative Forschung

Gliederung

1. Evaluation
2. Anmerkungen, Fragen, etc.
3. Hausarbeiten
4. Feldbeobachtung
5. Seyran Ates
6. Rückblick: Mecheril
7. Alienierende Zuschreibung durch qualitative Forschung
8. Nächste Sitzung

Anmerkungen, Fragen, etc.

- Evaluation
- SAP: mehr Mecheril 😊

Hausarbeiten

- Themen gemeinsam entwickeln
- Verbindung Texte aus dem Seminar und der Feldbeobachtung
- nicht nebeneinander sondern sich ergänzend
- Formulieren Sie ein Thema!

Feldbeobachtung

- Was sind rassistische Gedanken?
- Reaktionen auf Kritik
- Interviews:
 - Konzept Andere Deutsche
 - Gruppenbefragungen

Seyran Ates

- Multikulti = Wegschauen
- Gefahren der Parallelgesellschaften
- Diskriminierung von Frauen auf Basis islamischen Menschenbildes
- Themen:
 - Kopftuch
 - Zwangsehe
 - Türkisch-europäisches Kulturfest
- Rassismus?

Politik der Mehrfachzugehörigkeit

- Umgang mit Mehrfachzugehörigkeiten
- zwischen Assimilation und Dekonstruktion
- Anerkennung
 - als politisches, soziales und personales Subjekt

Andere Deutsche gibt es nicht

- Andere Deutsche sind eine Kategorie, keine selbst-definierte Gruppe
- das Konzept richtet den Blick auf ein bisher vernachlässigtes Forschungsfeld

Alienierende Zuschreibung durch qualitative Forschung

- „Die Zuschreibung, ein Anderer zu sein, bezeichnen und untersuchen wir als *alienierende Zuschreibung*.“
- Mecheril et al (2003, 93)

Prozess des Othering

- „Prozess, der im Interesse der Beforschung des Anderen den Anderen als Anderen erzeugt und festlegt.“
- Mecheril et al (2003, 103)

Referat

- Alienierende Zuschreibung durch qualitative Forschung
- Literatur: Mecheril et al (2003, 93-110)
- Referentin: Marta Kurzawa

Nächste Sitzung

- **Cut!**
Lesung und Diskussion mit Filmmemacherin und Autorin Merle Kröger
- Literatur:
- Kröger (2003)
- Goel (2005b)

- Film: Starbiz, 27.06.05, 19.00, GD HS 06
- Gastvortrag: Reclaiming the image, 28.06.05, 17.00, AM 202